



Alpenverein Freistadt



Der Wackelstein

Jahresprogramm 2012



Editorial

Als Obmann der Alpenvereinssektion Freistadt freue ich mich, unsere Mitgliederzeitung 2011/12 im neuen Outfit vorzustellen. Unser Vorstandsmitglied Johanna Kutschera – Kahrer hat sich zum neuen Design kräftig ins Zeug gelegt und auch Schaufensterplakat und Braunberghüttenfolder umgestaltet. Wir sind damit einer einheitlichen Öffentlichkeitsarbeit wieder einen Schritt näher gekommen.



Herzlich danken möchte ich meinem Stellvertreter Martin Reindl, der mich während meiner Weltreise bestens vertreten hat und nun wieder einen interessanten Wackelstein gestaltet hat. Den zahlreichen Tourenführern, die unter Alpinreferent Thomas Pflügl ein umfangreiches Tourenangebot geplant haben, danke ich für die Bereitschaft, hier ehrenamtlich und verantwortungsvoll für die Mitglieder zu arbeiten. Besonders erfreulich ist die Nominierung von Thomas Pflügl als Teilnehmer bei der Jubiläumstour des Alpenvereins auf den Großglockner (www.150jahre-alpenverein.at).

Schwerpunkt des letzten Jahres war es, unsere Braunberghütte weiter zu verbessern. So wurde die Hiashütte vollkommen erneuert, um an Spitzentagen auch im Freien ausschenken zu können. Im Vereinsvorstand dürfen wir unseren Kletterkursbetreuer und Tourenführer Gerhard Kutschera als neues Mitglied der Jahreshauptversammlung zur Wahl vorschlagen.

Der Österreichische Alpenverein wurde 1862, also vor 150 Jahren, in Wien als ein elitärer Verein des Bürgertums gegründet mit dem Zweck der Erforschung der Alpen, dies neben einer großen Masse armer Bauern. Später stand im Mittelpunkt, die Bereisung der Alpen zu ermöglichen, dann die Alpen zu erhalten. Heute ist der ÖAV mit 400.000 Mitgliedern der größte alpine Verein, der 40.000 Kilometer Wege und 13.000 Schlafplätze in 238 Schutzhütten betreut und in dem alle Bevölkerungsschichten und Altersklassen gleich vertreten sind.

In Oberösterreich waren im letzten Jahr im Bereich Umwelt etwa die Verbauung des Naturschutzgebietes Warscheneck mit einer Seilbahn und die Problematik der für das Aufsteigen gesperrten Schipisten zu behandeln.

Von unserer Weltreise, die uns alpinistisch auf die höchste Sanddüne der Welt, nach Patagonien, zu Südseeinseln, auf den höchsten Berg Australiens, zum Everest-Basecamp und auf den Tafelberg bei Kapstadt führte, werde ich kurz bei der Jahreshauptversammlung berichten. Abschließend darf ich unsere neuen Mitglieder herzlich begrüßen und einen guten Start mit uns wünschen.

Dipl.-Ing. Gerd Simon, Obmann

Einladung

zur

82. Jahres- hauptversammlung

am **Freitag**, den **11. November 2011**, **20.00 Uhr**, im Festsaal der Berufsschule Freistadt, Linzer Straße 45.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Prüfung und Entlastung des Kassiers
4. Neuwahl in den Vorstand
5. Geschäftsordnung für den Vorstand
6. Tourenprogramm 2011/2012
7. 150 Jahre österreichischer Alpenverein
8. Jubilarehrung (Seite 6)
9. Allfälliges

Die Geschäftsordnung liegt beim Schriftführer zur Einsicht auf. Nach dem Ende der Mitgliederversammlung berichtet Gerd Simon von seiner Weltreise bzw. sehen wir einen Kurzfilm über die Einweihung der Braunberghütte.

Wir freuen uns auf den Besuch aller Mitglieder und Freunde des Alpenvereins.

Dipl.-Ing. Gerd Simon
Obmann

*Titelfoto: Blick auf die "Croda da Lago" vom Rifugio Angelo Dibona.
Foto: Hubert Ebenhofer*

Impressum: Herausgeber und Redaktion: OeAV Sektion Freistadt, Salzgasse 23, 4240 Freistadt, ZVR 963097055 Druck: Plöchl. Namentlich gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. An dieser Zeitung haben mitgearbeitet: Rudi Bründl, Otto Daniel, Andreas Freillinger, Johanna Kutschera-Kahrer, Gerhard Kutschera, Angela Hofbauer, Josef Wittinghofer, Karl Satzinger, Felix Denkmayr, Gerd Simon, Maria Schwarz, Alois Wagner, Elisabeth Winklehner, Christa Grubauer, Thomas Pflügl, Ludwig Ziegler, Günther Höller, Martin Reindl

Tauern-Blues mit David Hauser

Musik, die im Bann der 3000-er entstand

In vielen Etappen überquert David Hauser mit seiner Gitarre v.a. die Hohen Tauern. In diesen Höhen wird für ihn unweigerlich Musik spürbar. Die dabei entstandenen Kompositionen und Bilder präsentiert er am 9. November 2012 im Salzhof in Freistadt in einer Kooperationsveranstaltung mit der Sektion.

(Bilder David Hauser)



Bericht - 14. Mai 2011 - Radtour Mostviertel

Bei nicht eindeutigem Radwetter machten wir uns in Erla auf den Weg. Bald wird ein Bergrücken erreicht und wir genossen die Aussicht weit ins Mühlviertel und auf der Gegenseite Gesäuse und Ötschergebiet. Nach einer Rast in Haag ging es weiter nach Strengberg zu einem gemütlichen Mostheurigen. Günter legte uns elek-



trisch ein ordentliches Tempo vor und war selbst am Strengen Berg nicht zu bremsen und schoss 100 Hm über das Heurigenziel hinaus. Gestärkt fuhren wir zurück zum Startpunkt, wo uns ein "geschlossener" Heuriger auch noch bewirtete.

Alois Wagner

Neubau Hiashütte

Hüttenwart Karl Satzinger und sein Team nahmen die Bauarbeiten bei der Braunberghütte auch heuer wieder auf. Noch in voller Übung aus den Vorjahren wurde die unmittelbar neben der Braunberghütte gelegenen Hiashütte 2011 neu errichtet.



Besonders engagierten sich beim Bau: **Karl Satzinger, Alois Wagner, Alfred Pils, Adolf Harant, Rudolf Kiesenhofer, Michael Wagner und Otto Daniel.**



Der Bauausschuss plante gemeinsam mit Hüttenwirt Rudi Bründl die neue Hiashütte. Bei Freiluftveranstaltungen soll sie die Servicemöglichkeiten wesentlich verbessern. Der Sektionsvorstand bedankt sich bei allen, die mitgearbeitet haben.

An einem Abend im September wurde die Hütte schließlich eingeweiht. Obmann Gerd Simon lobte die Bauausführung und überzeugte sich persönlich

von der funktionierenden Sektkühlung.

Wir freuen uns auf viele schöne Stunden auf der Braunberghütte.

Du erreichst unsere Braunberghütte und Pächter Rudi Bründl unter der Telefonnummer 07945 / 76 66 bzw.

E-Mail

braunberghuette@sektion.alpenverein.at



Jubilare 2011

Wir gratulieren recht herzlich und bedanken uns für die langjährige Treue!

25 Jahre	Herbert Kreil (Rainbach) Mag. Franz Priemetzhofer (Freistadt)
40 Jahre	Werner Grabmair (Leonding)
50 Jahre	Dkfm. Dr. Friedrich Punz (Linz)
70 Jahre	Dr. Helmut Freilinger (Freistadt)



Sektionstour Schneeberg 2011

Ein Mal im Jahr, traditionellerweise vor Schulbeginn, ist der Sektionsvorstand zu einer gemeinsamen Bergtour eingeladen – der Sektionstour. Diesmal war es das Wochenende 10./11. September und das Ziel der Hausberg der Wiener, der Schneeberg.

Bei besten Wetterbedingungen starteten 17 Freistädterinnen und Freistädter in zwei Kleinbussen nach Puchberg. Mit der Zahnradbahn, über den Fadensteig und über den unteren und oberen Herminensteig (leichte Kletterei) erreichten die einzelnen Gruppen das Klosterwappen (2.076 m). Beim Abstieg zur Kienthalerhütte, das geplante Nachtquartier, verletzte sich Altobmann Günter Spendlingwimmer am Bein. Er wurde von Mitgliedern der ÖTK-Gruppe Kienthaler zur Hütte geleitet, am nächsten Tag brachte ihn dann die Bergrettung zu Tal.

Fast gleichzeitig mit den Gipfelstürmern erreichte auch die Klettergruppe mit Gerhard Kutschera die gastliche Selbstversorgerhütte am Kuhschneeberg. Ein lauer Spätsommerabend bildete den Tagesabschluss. Der prachtvolle Sonntag führte viele Wochenendausflügler ins Höllental, wie wir uns bei der Heimfahrt nach dem Hüttenabstieg über den Meierweg überzeugen konnten. (Fotos auf Seite 8)

Gerd Simon

www.150jahre-alpenverein.at
alle offiziellen Infos



Der Sektionsvorstand

- Dipl.-Ing. Gerd Simon** *Obmann*
Tel: 0699 / 81 25 03 66, 4240 Freistadt, Am Pregarten 7, gsimon@gmx.net
- Martin Reindl** *Schriftführer, Obmann-Stv.*
Tel: 07942 / 751 60, 0664 / 473 95 98, 4240 Freistadt, Salzgasse 23,
martin.reindl@freistadt.ooe.gv.at
- Thomas Pflügl** *Alpinwart, Kommunikation, Internet, Obmann-Stv.*
Tel: 0664 / 523 70 90, 4293 Gutau, Lehen 84, thomas.pfluegl@aon.at
freistadt@sektion.alpenverein.at
- Karl Satzinger** *Hüttenwart*
Tel: 07947 / 61 61 oder 0680 / 124 32 08, 4292 Kefermarkt, Am Bahnhof 8,
satzinger.karl@aon.at
- Otto Daniel** *Kassier*
Tel: 07952 / 62 35 oder 0664 / 73 87 83 96, 4272 Weitersfelden 21,
otto.daniel@aon.at
- Felix Denkmayr** *Jugendteamleiter*
Tel: 07941 / 81 43, 0680 / 123 44 83, 4212 Neumarkt, Bergerweg 9a,
felixdenkmayr@gmx.at
- Günther Höller** *Gerätewart*
Tel: 0664 / 829 13 12, 4240 Freistadt, Trölsberg 55,
guenther.hoeller@bmf.gv.at
- Alois Wagner** *Naturschutzwart*
Tel: 0664 / 135 23 32, 07942 / 761 44,, 4240 Freistadt, Ulmenstraße 4,
WagnerUlme@gmx.at
- Maria Schwarz** *Wegewart*
Tel: 07942 / 765 36 (abends), 07942 / 763 00 (Arbeit) oder
0664 / 73 19 90 52, 4240 Freistadt, Kalvarienbergstraße 7
- Dr. Andreas Freilinger** *Rechtsreferent*
Tel: 0699 / 10 22 26 77, 5020 Salzburg, Wiesbauerstraße 10,
andy.freilinger@aon.at
- Gerhard Kutschera** *Fachreferent Sportklettern*
Tel. 0676 / 613 20 07, 4240 Freistadt, Hanriederstraße 14,
kutschera@epnet.at
- Johanna Kutschera-Kahrer** *Fachreferentin-Stv. Sportklettern*
Tel. 0676 / 660 75 11, 4240 Freistadt, Hanriederstraße 14,
j.kutscheraahrer@epnet.at
- Günter Spendingwimmer** *Fachreferent Bau*
Tel: 0676 / 452 09 91, 4212 Neumarkt, Hagerweg 5
- Angela Hofbauer** *Fachreferentin 50 +*
Tel: 0664 / 123 53 34, 4212 Neumarkt, Pfarrgasse 1



Geräteverleih (zum Schnuppern)

Pickel, Steigeisen, Klettergurte, Helme, Karabiner,
Seile, Biwaksäcke, Zelte usw. (1 Euro / Tag),
Lawinenniepse (2 Euro / Tag)
Schitourenausrüstung komplett Euro 12,-/Tag

Verleih beim Gerätewart
Günther Höller
Trölsberg 55,
4240 Freistadt
Tel.: 0664 / 829 13 12



*Breite Ries mit Schneeberg
- das Tourenziel der
Sektionstour 2011*

*Schon fast am Gipfel -
Blick zur Fischerhütte bei der
Sektionstour*



*Karl Satzinger, unser Hüttenwart,
feierte heuer seinen 70 Geburtstag.
wie auch sein
Vorgänger, Ludwig Ziegler!
**Wir gratulieren den
beiden recht herzlich!!***

*Am Blankeis bei der Gletschertour
Großer Geiger: Claudia Spielberger,
Harald Mairhofer, Edi Rauchdobler,
Elsa Scharnreitner, Seilführer Kurt
Haugeneder, Marvin Hölzl und Georg
Truffner*





Strahlende Gesichter am Maurerkees am Anseilplatz zum Großen Geiger



Gerätewart Günther Höller am Maurerkees in Osttirol.



Imposante Eindrücke aus den Ampezzaner Dolomiten

Musik am Braunberg - Martin und der Wolf



Einladung

zu den Gemeinschaftstouren der Sektion Freistadt 2011/2012

Jede Tour wird mit Kategorien bewertet. Damit können die Anforderungen an die Teilnehmer besser definiert werden.

Wintertouren (Schall - Bewertung)

I - leicht (Wenig steil. Max 20° geneigte Hänge, übersichtliches Gelände, Grundschwungarten (Stemmbogen))

II - mäßig schwierig (Mäßig steil. Bis zu 30° geneigte Hänge, Mulden oder Rinnen. Sichere Beherrschung der Grundschwungarten)

III - schwierig (Steil. Steilhänge oder Steilrinnen bis zu 40° Neigung. Kontrollierte Schwünge im steilen Gelände auch bei schlechten (z.B. harten) Schneeverhältnissen. Nur mehr für routinierte Schibergsteiger.)

IV - sehr schwierig (Sehr steil. Steiflanken und Steilrinnen bis zu 50° Neigung. Oft felsdurchsetztes und unübersichtliches Gelände. Sehr sichere Schibeherrschung in allen Schnearten erforderlich. Klettertechnisches Können im kombinierten Gelände von Vorteil.)

V - extrem schwierig (Extreme Steiflanken oder Rinnen ab 50° Neigung. Nur bei besten Verhältnissen zu befahren und für Steilhangspezialisten.)

Klettertouren Bewertung nach der UIAA-Skala (I bis XII-)

Klettersteige Bewertung nach der Hüsler-Skala (A – E, "wenig schwierig" bis "extrem schwierig")

Konditionsanforderung



leicht (bis 4 h Gehzeit / Tag)



mittel (etwa 4 - 6 h Gehzeit / Tag)



schwer (mehr als 6 h Gehzeit / Tag)

Achtung: Alle Teilnehmer unserer Schitouren **müssen** ein funktionstüchtiges Lawenpieps (VS-Gerät), eine Lawinenschaufel, Harscheisen und eine Lawinensonde mitführen.

Alpenvereinsausweis nicht vergessen!

Mitglieder haben Vorrechte auf unseren Hütten.

Die Anmeldung ist auch **online** über www.alpenverein-freistadt.at möglich.

Tourenprogramm

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung!

8. Dez. (Do) - Schitour Hohe Dirn (1.134 m)

Wenn der erste Schnee in die Berge lockt - Saisonstart im Hintergebirge, 800 Hm Aufstieg, ca. 2 h Gehzeit, Stützpunkt Anton - Schosserhütte (1.158 m), auch für Neueinsteiger, Treffpunkt 8 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Martin Reindl

Tel. 0664 / 473 95 98

martin.reindl@freistadt.ooe.gv.at



12. Jän. (Do) - Stammtisch

Wandergasthof zur Haltestelle, 20 Uhr

4291 Lasberg, Siegeldorf 21

14. Jän. (Sa) - Lawinenkurs

Mit modernster Lawinenübungsstation der Firma Mammut samt professioneller Betreuung - Mit der Hi-Tech-Suchstation von Mammut in Zusammenarbeit mit dem Linzer <http://www.bergwerkmountainstore.at> kann sehr wirklichkeitsnahe ein Lawinennotfall geübt werden. Ein Theorie teil wird mit einem Praxisteil kombiniert. Die Lawinenübung findet am Sternstein

oder Hochficht statt, bei Schneemangel in Vorderstoder. Details bei der Anmeldung.

Keine Kosten!

Nutzt bitte dieses Angebot!

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



21. Jän. (Sa) - 150 Jahre Alpenverein-OÖ-Aktionstag

Verschiedene Tourenmöglichkeiten rund um den Braunberg:

Schitour: 250 Hm (kann klarerweise mehrmals begangen werden) Leitung: Martin Reindl, Gerhard Kutschera

Schneeschuwanderung Leitung: Alois Wagner, **Langlaufen** Leitung: Otto Daniel, **Wanderung** Leitung: Gerd Simon.

Schneeschuhe können ausgeborgt werden (bitte um rechtzeitige Anmeldung bis spätestens So, 15. Jänner !!!). Treffpunkt 13 Uhr Stifterplatz - mit Fahrgemeinschaft-

ten nach St. Oswald. Bitte Jause mitnehmen, für Getränke ist gesorgt. Die Rückfahrmöglichkeit wird organisiert. Details bei der Anmeldung



Ansprechpartner:

Alois Wagner

Tel. 0664 / 135 23 32

wagnerulme@gmx.at



28. Jän. (Sa) - Schitour Gsuchmauer (2.116 m)

Schitour im Gesäuse; 3,5 - 4 h Aufstieg, insg. 1.230 Hm; Treffpunkt: 6 Uhr Stifterplatz; Voraussetzung: nur für geübte Tourenschriftfahrer; Harscheisen mitnehmen, Anmeldung bis 23. Jänner, max. 10 Teilnehmer

Leitung:

**Johanna und
Gerhard Kutschera**

Tel. 0676 / 613 20 07
kutschera@epnet.at



3. Feb. (Fr) - Langlauftour Sandl - Kerschbaum

Anreise mit Postbus, teilweise Cross-Country-Tour durchs verschneite Mühlviertel, 14,5 km / 20 km, Treffpunkt: 7:30 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Gerd Simon

Tel. 0699 / 81 25 03 66
gsimon@gmx.net

50 plus



4. Feb. (Sa) - Schitour Scheiblingstein (2.197 m)

Klassiker in OÖ: Ausgangspunkt Parkplatz Bosruckhütte (1.035 m) - über das Phrygasgatterl zum Gipfel, Abfahrt über die Lange Gasse; 4 h Aufstieg, 1.200 Hm;

Leitung:

Martin Reindl

Tel. 0664 / 473 95 98
martin.reindl@freistadt.ooe.gv.at



11. Feb. (Sa) - Schneeschuhwanderung Tamberg

ca. 600 Hm, Gehzeit 4-5 h in ungefährlichem Gelände, lohnende Wanderung über Forst- und Wanderwege auf einen unscheinbaren Gipfel mit toller Aussicht. Unterwegs keine Einkehrmöglichkeit! Bei Anmeldung mind. eine Woche vorher können Schneeschuhe organisiert werden.

Treffpunkt 9:30 Uhr Vorderstoder (Details bei der Anmeldung).

Leitung:

Peter Mayr

Tel. 0664 / 313 07 73
mitikas@gmx.at



10. März (Sa) - Schitour Sigistal

Schitour im Toten Gebirge; 4 h Aufstieg, insg. 1.300 Hm; Treffpunkt: 6 Uhr Stifterplatz; Voraussetzung: nur für geübte Tourenschriftfahrer; Harscheisen mitnehmen, Anmeldung bis 5. März, max. 10 Teilnehmer

Leitung:

**Johanna und
Gerhard Kutschera**

Tel. 0676 / 613 20 07
kutschera@epnet.at



17./18. März (Sa/So) - Schitour Hoher Tenn (3368m)

"Epas geht oiwei" Schitour - 150 Jahre Alpenverein - <http://www.150jahre-alpenverein.at>.

Fusch (828m) - Schmalzgrubenkar - Nordostgrat (Schidepot) - Zwingkopf - Schneespitze - Hoher Tenn (3.368m)

Mit 2.500 Hm einer der längsten Schianstiege der Ostalpen.

Hervorragende Kondition, hochalpine Erfahrung und Schwindel- bzw. Trittsicherheit erforderlich!

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90
freistadt@sektion.alpenverein.at



24./25. März (Sa/So) - Schitouren Wölzer Tauern

Tourenziele: Scharnitzfeld (2.282m) und Schießbeck (2.275m)

SA u. SO jeweils mittelschwere Touren mit 3,5 bis 4 h Aufstiegszeit, Übernachtung in einem Gasthof (DZ) in Pusterwald.

Charakteristik: nach zum Teil längerem Forststraßenanstieg erreicht man die weiträumigen Kare u. Hochtäler. Bei

Sonnenschein und Firn ein Genuss!
Max. 10 Teilnehmer

Leitung:

Otto Daniel

Tel. Tel. 07952 / 62 35 oder

0664 / 73 87 83 96

otto.daniel@aon.at



1. April (So) - Saisonöffnung am Braunberg

6.-10. April (Fr-Di) - Südtiroler Schitourenwoche

im Martelltal/Zufallhütte - Einige von Dreizehn 3000er Schitouren, eiskalte Gletscher & heiße Saunaabende erwarten dich. Max. 12 Teilnehmer. Anmeldung bis spätest. Fr, 16. März !!!

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



12. April (Do) - Stammtisch am Braunberg, 20 Uhr

14./15. April (Sa/So) - Rote Rinne Eisenerz

Rassige Doppelschitour auf das Kaiserschild (2.084m) über die Rote Rinne, Eisenerzer Alpen - Teil I einer Rote-Rinne-Trilogie (2012-2014) **Sa**: Aufstieg und Abfahrt durch die Rote Rinne am Kaiserschild. Eindrucksvolle Steilabfahrt mit längeren Passagen zwischen 40 und 50 Grad. 1000 Hm, 3 h **So**: Schitour auf das Kaiserschild (2.084m)

durch die Kalte Fözl (Normal), 1.600 Hm, 5 h, oder gemütlicher auf den Kragelschinken (1.845 m), 845 Hm, 2,5 h.

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



18. April (Mi) - Wanderung auf den Brandstetterkogel

Ausgangspunkt Grein zur Viktoria Adelheid-Hütte, Aufsteig ca. 4 h, teilweise sehr steil. Abfahrt 9 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

3. Mai (Do) - Radtour Pfenningberg (616 m)



Ausgangspunkt Plesching - über einen schönen Forstweg zum Gipfelkreuz, weiter zum Daxleitnerwirt, ca. 400 Hm, 20 km

Anmeldung:

Angela Hofbauer

Tel. 0664 / 123 53 34

50 plus

4./5. Mai (Fr/Sa) - Wandern und Klettern

für Kinder und Jugendliche

siehe Kinder- und Jugendseite

6. Mai (So) - Wanderung im Mühlviertel

Maiwanderung im wunderschönen Mühlviertel, Gehzeit ca. 5 - 6 h, Details bei der Anmeldung

Leitung:

Maria Schwarz

Tel. 07942 / 765 36 (abends)



12. Mai (Sa) - Radtour Haibacher Donauschlingenrundweg

42 km, gemütliche Radtour mit mäßigen Steigungen (insg. 250 Hm), Treffpunkt 8.30 Uhr Stifterplatz zur gemeinsamen Fahrt nach Aschach - von Aschach über Haibach nach Schlögen und an der Donau zurück. Radmitnahme kann organisiert werden.

Leitung:

Alois Wagner

Tel. 0664 / 135 23 32

wagnerulme@gmx.at



30. Mai (Mi) - Wanderung Illinger-Alm

Zwölferhorn - Besonders reizvoll ist die Illinger-Alm-Runde mit dem neu errichteten Themenweg. Eine zauberhafte Almwanderung, bei der auf mehreren Schautafeln Interessantes zu erfahren ist. Ca. 4 h, Abfahrt 8 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

2. Juni (Sa) - Bouldern Schoberstein bei Lasberg

Bouldernachmittag (Klettern in Absprunghöhe) - Eingeladen sind alle die sich für's Bouldern interessieren. Treffpunkt 14 Uhr Marktplatz Lasberg

Leitung:

Felix Denkmayr

Tel. 0680 / 123 44 83

3. Juni (So) - Bergmesse am Braunberg - 11.00 Uhr

10. Juni (So) - MTB-Tour Nordwaldkammweg Neu

Start 7 Uhr Freistadt/Stifterplatz mit Privat-PKW nach Dürnau, ca. 45 km / 600 Hm MTB-Strecke nach Rozmberk und retour. **Reisepass mitnehmen!**

Leitung:

Gerd Simon

Tel. 0699 / 81 25 03 66

gsimon@gmx.net



15.-17. Juni (Fr-So) - Klettern im Zillertal

Schwierigkeitsgrade ab III, je nach Eigenkönnen. **Fr:** Abfahrt 17 Uhr, Übernachtung in der Nähe des Klettergebietes. **Sa/So:** Klettern verschiedener Kletterrouten, je nach Eigenkönnen. Anmeldung bis 11. Juni, Voraussetzung: Kletterkurs II für Fortgeschrittene bzw. Erfahrung im Vorstiegs-

klettern. Max. 6 Teilnehmer

Leitung:

Johanna und

Gerhard Kutschera

Tel. 0676 / 613 20 07

kutschera@epnet.at

III - ...



Kinder- und Jugendprogramm 2011 / 2012



Klettern

Klettertreff für Kinder und Jugendliche

jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr während der Schulzeit - in der Kletterhalle in Bad Leonfelden

Info bei unseren Übungsleitern:

Felix Denkmayr, Tel. 0680 / 123 44 83

Gerhard Kutschera, Tel. 0676 / 613 20 07

Johanna Kutschera-Kahrer, Tel. 0676 / 660 75 11

Daniel Breitenfellner, Tel. 0699 / 10 99 61 97

Stefan Breitenfellner, Tel. 0680 / 205 21 97

Gottfried Schöberl, Tel. 0650 / 372 05 64

Manuel Schwendtner, Tel. 0664 / 391 26 04

Die Kletterkurstermine findet ihr auf unserer Homepage www.alpenverein-freistadt.at



4./5. Mai (Fr/Sa) Wandern und Klettern für Jugendliche (8-12 Jahre)

Freitag: Aufstieg zur Dümmlerhütte über die Wurzeralm und Übernachtung auf der Hütte, Gehzeit ca. 2 h
Samstag: Aufstieg zum Klettergarten in der Nähe der Roten Wand, Gehzeit ca. 45 min. Klettern im Klettergarten je nach Eigenkönnen, Toprope. Abstieg zum Linzer Haus über das Brunnensteinkar. Gehzeit ca. 1,5 h

Voraussetzung: Ausdauer beim Wandern (siehe Gehzeiten) und Tragen des eigenen Rucksackes!

Kletterausrüstung kann vom AV zur Verfügung gestellt werden. Bitte bei der Anmeldung mitteilen. Anmeldung bis 28. April, max. 10 Teilnehmer

Anmeldung: **Johanna Kutschera-Kahrer**
Tel. 0676 / 660 75 11 oder
j.kutschera-kahrer@epnet.at

2. Juni (Sa) - Bouldern Schoberstein bei Lasberg

Bouldernachmittag (Klettern in Absprunghöhe) - Eingeladen sind alle die sich für's Bouldern interessieren. Treffpunkt 14 Uhr Marktplatz Lasberg

Leitung:

Felix Denkmayr

Tel. 0680 / 123 44 83

15. Juli (So) Ferienpassaktion

Du kannst an mehreren Aktivitäten teilnehmen:

- 1) ... unsere Kletterwand ausprobieren
- 2) ... Dich vom Bergfried abseilen lassen
- 3) ... eine Orientierungswanderung machen.

Treffpunkt: Freistadt, äußerer Schlosshof, zwischen 14 und 17 Uhr



Info: **Heidi & Martin Reindl**, Tel. 07942 / 751 60 oder 0664 / 473 95 98

Die Ferien(s)passaktion beim Bergfried lockt viele Kinder und Jugendliche an, um einerseits das Klettern auf der Kletterwand zu probieren und andererseits die Abseilaktion beim Bergfried zu bezwingen.



Das Video vom Abseilen und Klettern im Rahmen des Freistädter Ferienpasses von muehlviertel.tv kann auf youtube angeschaut und weiterverwendet werden - Danke an Elisabeth und Felix

Der Link zum Video ist
http://youtu.be/8YIPIN0c_LA

Sicherheit steht an erster Stelle: Felix beim Sichern am Mönchstein.



17. /18. Juli (Di/Mi) Übernachten am Braunberg

Wir starten bei der denkmalgeschützten Eiche um 17 Uhr, die direkt an der Straße zwischen Lasberg und St. Oswald steht. Gehzeit ca. 1 h, Lagerfeuer am Braunberg, Spiele und Übernachtung. Am Mittwoch kehren wir nach dem Frühstück wieder zum Startpunkt zurück (Ankunft ca. 10.30 Uhr)

Begleitung: **Heidi & Martin Reindl**
Tel. 07942 / 751 60 oder
0664 / 473 95 98



25./26. Aug. (Sa/So) - Kletterwochenende Prandegg



Samstag:

Treffpunkt um 10 Uhr bei der Ruine Prandegg, Wanderung ins "little Alaska" mit Klettermöglichkeit. Nach einem gemütlichen Badenachmittag geht's zurück zur Ruine, wo wir im Zelt übernachten werden.

Sonntag: Klettern

im Klettergarten Mönchstein. Treffpunkt für Abfahrt um 15 Uhr am Parkplatz beim Klettergarten. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen und deren Eltern.
Kosten: 5 Euro für Zeltplatz und Frühstück + Taschengeld für Abendessen beim Wirt. Nähere Infos bei der Anmeldung.

Leitung: **Felix Denkmayr**
Tel. 0680 / 123 44 83

16. Sep. (So) Familienwanderung Hochsteinalm

Aufstieg von Ebensee Parkplatz Langbathstr. (635 m) - Gasthaus Hochsteinalm (907 m) ca. 1 h; Mittagessen, Gipfelmöglichkeit Lärkogel (1.072 m): 1/2 h.; zahlreiche Tiere (Lama, Esel, Rinder, Pferde, Hasen, ..) und ein Spielplatz laden ein!

Begleitung: **Heidi & Martin Reindl**
Tel. 07942 / 751 60 oder
0664 / 473 95 98

22. Juni (Fr) - Sonnwendfeuer am Braunberg

23. Juni (Sa) - Konzert Braunberg - Rusty Nails

23./24. Juni (Sa/So) - Totes Gebirge

über vergessene Jagasteige

Wochenend-Bergtour auf wenig bekannten Steigen: Grundlsee - Zimitzalm - Widerkar - Breitwiesenalm - Langer Gang - Appel-Haus (1.638m).

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



27. Juni (Mi) - Gratwanderung Plannerkessel



Genussvolle Gratwanderung auf der Planneralm, romantische Bergseen und eine herrliche Landschaft, Ausgangspunkt Planneralm, Gehzeit 4,5 h, ca. 900 Hm, Abfahrt 7 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

30. Juni (Sa) - Konzert Braunberghütte - Die Köter

Veranstaltung anlässlich 150 Jahre Alpenverein - Hütten-Opening



4., 11., 18., 25. Juli, 1. Aug. (jeweils Mi) -

Freiluftkino am Braunberg, ca. 21.30 Uhr

7./8. Juli (Sa/So) - Großer Priel (2.515 m) /

Klettersteig "Tassilo" Schermberg (2.396 m)

Aufstieg vom Almtalerhaus ca. 3 h. Verschiedene Tourenmöglichkeiten von der Welser Hütte aus. Entweder über den Klettersteig "Tassilo" auf den Schermberg 600 Hm, 3,5 h, Schwierigkeit C/D oder auf den Großen Priel Aufstieg 2 h

Leitung:

Andreas Freilingner

Tel. 0699 / 10 22 26 77

Martin Reindl

Tel. 0664 / 473 95 98



12. Juli (Do) - Stammtisch am Braunberg, 20 Uhr

14./15. Juli (Sa/So) MTB-Tour Mostviertel Kitzhütte

Von Hollenstein (460 m) fahren wir zur Kitzhütte (1.280 m) auf schönen Forststraßen. Übernachtung auf der idyllischen Almhütte. Über die Siebenhütten - Göstling nach Hollenstein.

Anmeldung wegen Übernachtung, bitte rechtzeitig.

Leitung:

Angela Hofbauer

Tel. 0664 / 123 53 34



15. Juli (So) - Ferien(s)passaktion

siehe Kinder- und Jugendseite

17. Juli (Di) - Predigtstuhl bei Bad Goisern (1.278 m)

Kurzer Anstieg vom Berghaus zum Gipfel (1,5 h). Abstieg über die Westflanke und die Ewiger Wand zur Radlucken-Hütte (2 h - Trittsicherheit)

Leitung:

Vroni und Ludwig Ziegler

Tel. 0699 / 11 26 97 75

50 plus

17. /18. Juli (Di/Mi) - Übernachten am Braunberg

siehe Kinder- und Jugendseite

18.-22. Juli (Mi-So) - Klettersteige Sella - Marmolada

Ins Herz der bleichen Berge auf Vie Ferrate (Klettersteigen) und zum Schluss auf den höchsten Gipfel der Dolomiten, die Marmolada (3.343 m). Auftakt in der Sella-Gruppe (Pisciadu-Klettersteig oder Vallon Klettersteig) - am dritten Tag Wechsel ins Marmolada Gebiet - Cima Ombretta und als Höhepunkt über den Westgrat -Klettersteig auf die Marmolada - Abstieg über Gletscher-route.

Komplette Klettersteig- und (für Marmolada) Hochtourenausrüstung, max. 10 Teilnehmer Klettersteig Schwierigkeit C (Sella) und B (Marmolada)

Leitung:

Andreas Freilingner

Tel. 0699 / 10 22 26 77

andy.freilingner@aon.at

B/C 

23.-27. Juli (Mo-Fr) - Meraner Höhenwanderweg

Ausgangspunkt Voderkaser-Alm, weiter zur Mitterkaser-Alm (Ü), über die Eishofhütte zur Stettiner Hütte (Ü), Wanderung zur Hohen Wilde (3.456 m), Rückweg über die Rableitalm (Ü),

Anmeldung bis 30. Juni

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

4./5. Aug. (Sa/So) - Hochalmspitze (3.360 m)

Vom Gößkarspeicher zur Gießener Hütte (Übernachtung). Über Schwarzenburger Weg und Detmoldergrat (Klettersteig, C) zum Gipfel. Abstieg über Rudolfstätter Weg (Gletscher). Der Detmoldergrat und der SO-Grat sind ausgesetzt, es ist also absolute Trittsicherheit erforderlich! Der Detmoldergrat ist mit C und 1+ bewertet. Es ist alpine Erfahrung notwendig! Abfahrt: 10 Uhr Stifterplatz.

schlinge 1,2 m, Eispickel). Seil(e) nehme ich mit.

Außerdem steigeisenfeste Bergschuhe, Hochtourenbekleidung, Trinkflasche, Tourenproviant, Sonnencreme, Gletscherbrille, Hüttenschlafsack und sonstige Hochtourenausrüstung. Anmeldung bis Do, 2. August. Ich freue mich auf eure Teilnahme!

Ausrüstung: Klettersteig- und Gletscherausrüstung (Steigeisen, Helm, Pickel, Sitzgurt, Klettersteigset, 2 Schraubkarabiner, 3 Schnapper-davon 2 baugleiche, 1 Reepschnur 1,5 m, 1 Reepschnur 3 m, Band-

Leitung:

Mathias Krempl

Tel. 0660 / 129 55 82

mathias.krempf@gmx.at

C 

11. Aug. (Sa) - MTB-Tour Windischgarsten/Langfirst

Ca. 900 Hm und 34 km, Fahrzeit 3 - 4 h, schöne Runde mit Windischgarstner Bergpanorama, Streckenverlauf überwiegend auf mäßig steilen Forststraßen (ein kürzeres Steilstück bergauf) mit einem kurzen Singletrail bergab (ev. schieben). Einkehr auf einer Alm im Bereich Hengstpass.

Treffpunkt 9:30 Uhr
Windischgarsten (Details bei der Anmeldung).

Leitung:

Peter Mayr

Tel. 0664 / 313 07 73
mitikas@gmx.at



18./19. Aug. (Sa/So) - Bike & Hike Tour auf und rund um die Kammspitze (2.139 m)

Sa - Anreise nach Bad Mitterndorf, mit dem Rad entlang des Salzastausees nach Gröbming - steile kurvige Auffahrt durch das Naturwunder "Gröbminger Öfen" - Nächtigung auf der urigen kleinen "Viehbargalm-Ritzingerhütte" (ohne DZ/DU/WC etc.) **So** - nach dem Frühstück radeln wir zum nahegelegenen "Miesbodensee" - Aufstieg zu Fuß auf die Kammspitze (ca. 2,5 h) - Tolle Aussicht auf die Schladminger Tauern und Dachsteinmassiv - Abstieg zurück zum Fahrrad und nach einem eventl. Bad im See fahren wir bergab bis Bad

Mitterndorf. Landschaftlich bezaubernde gemütliche Forststraßentour (ca. 48 km - auch Fahrradschieben ist teilweise erlaubt). Für den Gipfelanstieg ist Trittsicherheit erforderlich!

Max. Teilnehmerzahl 10 Pers.

Leitung:

Otto Daniel

Tel. Tel. 07952 / 62 35 oder
0664 / 73 87 83 96
otto.daniel@aon.at



25./26. Aug. (Sa/So) - Kletterwochenende Prandegg

siehe Kinder- und Jugendseite

1./2. Sep. (Sa/So) - 150 Jahre - Tage des Bergsports



Der Alpenverein Freistadt bietet dir (egal ob Mitglied oder nicht!) ein tolles 2-tägiges Tourenprogramm für die ganze Familie in der Ramsau am Dachstein. Von Wanderungen (auch Tour 50 plus) und Mountainbike-

Touren bis zum einfachen (auch für Kinder!) und schwierigeren Klettersteig, einer Schnupperklettertour am Koppenkarstein, einer leichten Gletschertour am Dachstein bzw. eine Wanderung durch die Silberkarlklamm wird alles angeboten, was du schon

immer einmal ausprobieren wolltest. Die Quartiere sind bereits vorbestellt, die Anreise erfolgt bequem mit einem Reisebus. Anmeldung, alle Details sowie Anzahlung bis spätestens Mo, 30. Juli erforderlich !!! Wer ausfällt, muss eine Ersatzperson nominieren.

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90
freistadt@sektion.alpenverein.at

8./9. Sep. (Sa/So) - Sektionstour - Blaueishütte

Die **Sektionstour** führt uns nach Berchtesgaden. Neben allen Vorstandsgliedern sind natürlich auch alle interessierten Mitglieder herzlich eingeladen. Stützpunkt: Blaueishütte, DAV.
www.blaueishuette.de

Leitung:

Gerd Simon

Tel. 0699 / 81 25 03 66

gsimon@gmx.net

16. Sep. (So) - Familientour Hochsteinalm (907 m)

siehe Kinder- und Jugendseite

19. Sep. (Mi) - Wörschachklamm

Über die Klamm zum Spechtensee mit idyllischer Hütte und über die Ruine Wolkenstein zum Ausgangspunkt zurück, Gehzeit 4 h, Abfahrt 8 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

21.-23. Sep. (Fr-So) - Dreiherrnspitze (3.499 m) & Rötspitze (3.495 m)

Fr: Anreise nach Prägraten in Osttirol; Aufstieg durch das Umbaltal auf die Clarahütte (2.038 m), Gehzeit: 02:15 h.

Sa: Zur Kleinen Philipp-Reuter-Hütte (2.677 m), und über die Westflanke des Ahrnerkopfes zum Vorderen und Hinteren Umbaltörl (2.843 m) über das Althauskees (zuletzt steiler Firnhang bis zu 40 Grad) auf die Dreiherrnspitze („Picco dei tre Signori“), einer der stolzesten Ostalpenberge an der Länderecke Österreich/Italien (1.500 Hm, Gehzeit 7-9 h.). Abstieg wie Aufstieg.

So: Rötspitze (3.495 m) 6 - 8 h oder Hohes Kreuz (3.156 m), 4 h. Eine Übernachtung ist in der Philipp-Reuter-Hütte (2.692 m) vorgesehen, eine biwakartige, gut ausgestattete Selbstversorgerhütte, daher Essen und Trinken dafür einplanen. Komplette Hochtouren- und Gletscherausrüstung erforderlich: Sitzgurt, 2 Schraubkarabiner, Reepschnüre, Bandschlinge, Eispickel, Steigeisen, Stirnlampe, Helmpflicht.



Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



*Eindrücke der Sektionstour 2011 -
Nebelschwaden beim Blick auf die
Bergstation der Bahn am Schneeberg*

29./30. Sep. (Sa/So) - Bergwanderung Steirische Kalkspitze (2.459 m)

Sa - Anreise ins Obertal bei Schladming, landschaftlich großartiger Aufstieg (3 h) zur Ignaz-Mattis-Hütte (1.986 m), sehr schöne Lage am Nordufer des Unt. Giglachsees, Übernachtung **So** - Gipfelanstieg zur Steirischen Kalkspitze über Giglachsee-hütte, Znachsattel, Akarscharte, ca. 2 h, Herrlicher Aussichtsberg!
Abstieg zurück zur Giglachseehütte und

weiter ins Tal zur Ursprungalm (1.604 m). Die Rückfahrt zum Auto ist mit dem Talerbus geplant.

Leitung:

Otto Daniel

*Tel. Tel. 07952 / 62 35 oder
0664 / 73 87 83 96*

otto.daniel@aon.at



3. Okt. (Mi) - MTB-Tour Thuryrtal - Windhaag

Entlang des neuen Burgen- und Schlösserweges nach Windhaag, über den Höhenrücken zurück nach Freistadt, 35 - 40 km, Abfahrt 9 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Ludwig Ziegler

Tel. 0699 / 11 26 97 75



50 plus

11. Okt. (Do) - Stammtisch am Braunberg, 20 Uhr

14. Okt. (So) - Gamsfeld (2.058 m)

Rundwanderung von Russbach über die Traunwandalm auf das Gamsfeld, Aufstieg ca. 4 h, 1.200 Hm, Abstieg über die Angerkaralm, Rinnbergalm nach Rußbach 2,5 h

Leitung:

Maria Schwarz

Tel. 07942 / 765 36 (abends)



17. Okt. (Mi) - Granitweg

Ausgangspunkt Kleinzell, ca. 3 h, Aufmerksam Wanderer entdecken entlang des Weges immer wieder Kleinkünste aus Granit - der Weg führt auch zur Donau

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

25. Okt. (Do) - Sing- und Liederabend am Braunberg

Notenkunde statt Knotenkunde.
Treffpunkt 19.30 Uhr Braunberg-hütte



Information:

Christa Grubauer

Tel. 0680 / 205 88 55

Angela Hofbauer

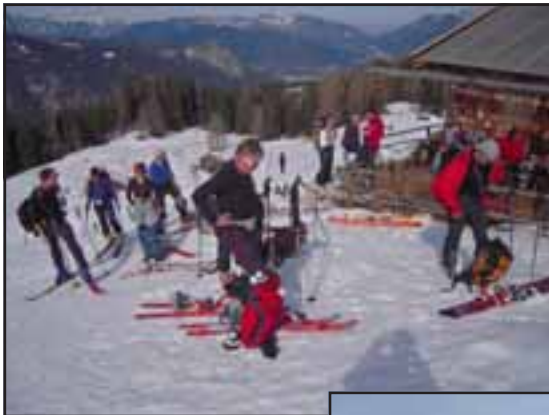
Tel. 0664 / 123 53 34



Alle Teilnehmer der Tour auf den Hochgolling (2.862 m) erreichten das Gipfelkreuz. Tourenbericht auf Seite 22



Blick in den Hollgolling-Nordwestgrat.



Im März führte eine Schitour auf den Fagstein (2.164 m) in den Berchtesgadener Alpen

Im Jänner wurden schneebedingt Ausweichziele gewählt - trotzdem wunderschöne Schitouren - so wie hier auf den Hohen Zinken (1.764 m)





Im Juli wurde der Große Bösenstein (2.448 m) "erobert". Der Bericht zur 50 + Tour auf Seite 23



Felix beim Kletterwochenende in Prandegg



Am Hochgolling-Nordwestgrat

Greifenberg (2.618 m) und Hochgolling (2.862 m)

Es ist fast nicht zu glauben, aber seit (mindestens) 2006 hatte ich bei meinen durchgeführten Bergtouren im Herbst immer sonniges, mit guter Sicht verbundenes Wetter vom Feinsten! Ein Tourenteilnehmer hat auch gleich einen anderen Namen für mich gefunden – „**Schönwetterotto**“.

Aber trotzdem, irgendwann wird auch diese Glückssträhne ein Ende haben. Diesmal jedoch ist das Wetter, trotz vorhergehender starker Neuschneefälle (50-60cm) wieder auf unserer Seite. Der Schnee vertschüsste sich rechtzeitig. Kurz bevor die Gollinghütte (1.641 m) ihre Winterruhe beginnt, nehmen wir sie nochmals in Anspruch und übernachten dort vom Sa 24.9. bis So 25.9.2011.

Bevor es soweit ist, müssen wir uns aber kräftig anstrengen. Immerhin sind von unserem Ausgangspunkt „Riesachfall“ bis zum Tagesziel dem Greifenberg ca. 1.600 Höhenmeter zu bewältigen. Sehr hilfreich war für uns die kurze Mittagsrast auf der Hüttenterrasse, so konnten sich fast alle der 15 Teilnehmer am Gipfelsieg erfreuen. Beeindruckend ist der Blick zum Klafferkessel und Hochgolling, mit seinem Nordwestgrat und dem steilen Anstieg zur Gollingscharte. Diese Route ist unser Ziel für morgen Sonntag.

Nach dem etwas mühsamen Abstieg sitzen wir rechtzeitig vor Dunkelheit wieder gemeinsam beim Abendessen in der Hütte. Mit der Bewirtung und dem Essen sind wir sehr zufrieden. Zum Glück ist die Hütte nicht überfüllt. Die Betruhe ab 22 Uhr wird eingehalten, dadurch fällt uns das frühe Aufstehen am nächsten Tag nicht so schwer.

Um ca. 8 Uhr beginnen wir den Anstieg zum Hochgolling, zuerst steil zur Scharte und dann auf schmalen Steig weiter bis zur Abzweigung „Nordwestgrat oder Normalweg“. Jetzt müssen wir uns entscheiden, wer welchen Aufstieg nimmt. Alle 15 Bergfexe entscheiden sich für den schwierigeren, ausgesetzten Nordwestgrat. Abstieg über den Normalweg.

Das Klettern am Grat ist ein tolles Erlebnis und als Tourenführer freut es mich besonders, dass ALLE das Gipfelkreuz erreichten!

Nach ausgiebiger Rast bei noch relativ warmem Wetter in dieser Höhe, beginnen wir unseren Rückweg ins Tal. Es war ein schönes, erlebnisreiches Wochenende in angenehmer lustiger Gesellschaft. Ich freue mich schon aufs nächste Jahr!

Otto Daniel

Fotos auf Seite 20

Rückblick auf die 50+ plus Touren

Auch die zweite 50+ Saison hat wieder vielen unserer Berg-, Wander- und Radfreunden schöne Touren und Erlebnisse ermöglicht, dank der Führungsqualitäten von Josef Wittinghofer, Ludwig Ziegler und Alois Wagner.

Besondere Highlights waren der Stoderer Dolomitensteig mit 20 Teilnehmern und Burgstall mit sagenumwobener Teufelsschlucht auf der Mühlviertler Alm. Vor der Schnapsverkostung waren wir jedenfalls 25 Teilnehmer!!!

Nach der Almtour von der Nigl- zur Schüttauernalm über den Bodenwiesgipfel wurde uns 28 Berggehern eine großzügige Einladung bei den „Rauchdoblers“ in Reichraming geschenkt. Bei köstlichen Grillgerichten, Fassbier, Salat- und Mehlspeisenbuffets, Gitarrenspiel von Franz Hackl und unseren schönen Liedern vergaßen wir beinahe auf die Heimfahrt. Erst das aufkommende Gewitter ließ uns in der Finsternis mit Stirnlampen den schmalen Steig zu unseren Autos finden.

Übrigens, wer eine „Almtuchent“ kennenlernen will, muss sich mit Lois Wagner auf die Hochkogelhütte „plagen“. Damit sein (Alois) Ruf nicht ruiniert wird, verrät ich nur, dass es sich dabei um eine kulinarische Köstlichkeit handelt.

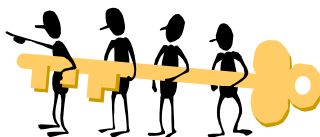
Eine bergsteigerische Glanzleistung vollbrachten 15 Teilnehmer bei der Überschreitung vom Großen zum Kleinen Bösenstein über Große Hengst zur Edelraute-Hütte. Da schmeckte nicht nur Vroni und Wickerl die „Gefüllte Brust“!

Bei der Fahrt zum Nebelstein waren wir 5 Frauen diejenigen, die mit eigener Wadlkraft in die Pedale traten. Die Herren der Schöpfung verließen sich auf ihren Akku. Wobei sie - wie immer mit der Technik - teilweise verlassen wurden. Der „Tschoch“ war dann doppelt so groß! Jedenfalls immer, wenn sich die Frage stellte, ob Straße oder Weg, verlangten die höchst motivierten MTB - Damen nach den NW-Kammweg. Den Rückweg von der Nebelsteinhütte führen wir auf der NÖ-Alpentour im Schatten an diesem heißen Augusttag.

Das Resümee ist: Es war eine sehr schöne gelungene Saison Und für 2012 winken wieder viele Schmankerltouren. Eine davon sogar 4-tägig auf den Meraner Höhenwanderweg. Ich freue mich über jeden, der mit dabei ist.

Angela Hofbauer

Fotos auf Seite 21





*Hubert Ebenhofer in den Südabstürzen
des Col dei Bos (Tofana di Rozes) -
Bericht Seite 26 - mit Kong KASC Anti
Shock-Sicherungselement*



*Jakob Stütz sichert beim Klettern am
Großen Buchstein im August.*



*Tolle Eindrücke ermöglicht die
schöne III-Klettertour auf den
Großen Buchstein (Bericht Seite 30)*

20.-24. Juli 2011 - Klettersteige in den Ampezzaner Dolomiten

Anspruchsvolle Klettersteige im Schwierigkeitsgrad C/D auf berühmte Dolomitengipfel war der Arbeitstitel dieser schönen Klettertour, die Andreas Freilingler geplant, die Leitung aber kurzfristig an mich übergeben hat. Basislager war das Rifugio Angelo Dibona (2.083m), benannt nach dem großen Cortineser Bergführer Angelo Dibona (1879-1956). Die Hütte hat uns nicht nur eine hervorragende Küche, sondern v.a. einen „HD-Fernseher“ auf die „Croda da Lago“, einer herrlichen schmalen Felskette geboten (siehe Foto Seite 1). Es sind fast hundert Jahre vergangen, seitdem sich tausende italienische (Alpini) und österreichisch- ungarische Männer (Kaiserschützen) im Gebirge bei Cortina d'Ampezzo, und sich während des furchtbaren bewaffneten Zusammenstoßes im Laufe des Ersten Weltkrieges um ihre Zukunft und vielfach auch um ihr Leben brachten.

An so einem schönen Platz einen grausamen und nutzlosen Krieg zu führen, ist ein Frevel, denkt man sich, wenn man aus den Kriegsstollen herausklettert. Aber für einen Krieg gibt es ohnehin keinen guten Platz.

Am ersten Tag, der uns mit einem blitzblauen Himmel überraschte, stand die "Via Ferrata Giovanni Lipella" auf die Tofana di Rozes (3.225m) am Programm. Der Klettersteig - wenig überraschend benannt nach einem ital. Offizier, der 1918 am Monte Asolone starb - beginnt mit einem mächtigen Felsstollen aus dem 1. Weltkrieg,



Schematisch eingezeichneter Verlauf der Via Ferrata Lipella durch die Westwand der Tofana di Rozes, gesehen vom Gipfel der Südlichen Fanisspitze. Foto: Hanspeter Willi

der "Galleria del Castelletto". Bis zum ersten Felsfenster herrscht totale Dunkelheit. Wer eine Stirnlampe mit hat, ist klar im Vorteil. Man überwindet in dieser Enge auf einer Länge von ca. 300 m immerhin 120 Höhenmeter. Nach kurzem Abklettern geht nordseitig ein längerer Weg (inkl. Schneefeld) dem Einstieg entgegen. Immer wieder kommen wir auf längere Felsbänder, welche die Kletterei unterbrechen. Auf der "Tre Dita" (=Drei Finger, 2.694m) rasteten wir, und Georg und Kurt gingen am teilweise vereisten Klettersteig weiter. Die andere Gruppe ging den Normalweg Richtung Tofana di Rozes. Ca. 150 m unter dem Gipfel trafen wir wieder zusammen, Graupelschauer setzten ein, aber es wir nicht mehr weit. Kurz vor dem Gipfel fiel uns plötzlich das Knistern auf, die Spannung in der Luft hat überraschend zugenommen. Ein heimischer Bergführer war offenbar ebenso perplex und stürzte regelrecht (mit einer Kundin im Arm)

herunter, einige gingen dennoch munter (oder schlafend?) weiter... Wir kehrten schleunigst um und vernichteten in wenigen Minuten 150 Höhenmeter. Am Rifugio Giussani (2.561m) auf der "Forcella Fontana Negra" zwischen der Tofana di Rozes und der Tofana di Mezzo gab es neben einer schönen Aussicht ein kühles Bier, aus dem drohenden Gewitter wurde - nichts.

Auch wenn uns Tags darauf am Morgen erneut blauer Himmel empfing, verzichteten wir wegen der am Nachmittag unsicheren Wetterverhältnisse auf die geplante sehr lange "Via Ferrata Alleghesi" (vom Rifugio Coldai aus). Als schöne Ersatztour fungierte die "Via Ferrata Degli Alpini" (Schwierigkeitsgrad D) am Falzaregopaß. Auf einer alten Kriegsstraße führt der Zustieg an den Ruinen eines Kriegslazarets ("ospedaletti") vorbei zum Wandfuß des Col dei Bos. Der Alpini-Klettersteig war der am besten abgesicherte Klettersteig, den ich bisher geklettert bin: Kurze Verankerungsabstände, die an den steilsten Stellen zusätzlich mit Gummimanschetten zur Sturzdämpfung gesichert sind (Kong KASC Anti Shock-Sicherungselemente, die den Aufprall des Karabiners an der Felsverankerung verhindert - siehe Foto Seite 24).

Der Klettersteig ist aber auch namentlich sehr gut abgesichert (falls einer verloren gehen sollte). Er ist auch bekannt unter "Via ferrata Col dei Bos" oder "Via ferrata della Piramide". Um die Verwirrung zu komplettieren: Es gibt neben dem Sextener Alpini Steig noch die "Via ferrata Gruppo Alpini" am Comer See, also bitte aufpassen, wer den "Alpini" machen möchte - es gibt sehr viele.

Unglückliche Namensgebung, da wird der Name seiner Aufgabe der klaren Unterscheidbarkeit nicht gerecht. Ähnlich ist es bei uns um den Gamskogel bestellt (den gibt es unzählige Male, in den Stubai- und Kitzbüheler Alpen, im Lungau und Toten Gebirge, im Sengengebirge und in den Triebener und Seckauer Tauern, usw.) - La Vita è Bella!

20./21. August 2011 - Klettern am Großen Buchstein (2.224 m)

Genussklettern am Buchstein Westgrat im Gesäuse (Schwierigkeitsgrad 3- bis 3+). Hervorragende Kletterführer und Vorsteiger waren Mathias Krempl und der "Big-Wall-Man" Jakob Stütz, Felix Denkmayr ist berufsbedingt leider ausgefallen. Obwohl eine sehr beliebte, schöne und ausgesetzte Kletterei in festem Fels, waren wir bei Kaiserwetter allein am Westgrat! Abgestiegen sind wir über den Südwandband Klettersteig. Teilnehmer waren: Mathias Krempl (Kletterführer und Vorsteiger), Gerlinde & Harald Mairhofer, Jakob Stütz (Kletterführer und Vorsteiger), Babsi und Thomas Pflügl.

Von Rissen durchzogene Platten, ein Kamin, herrliche Aussichten auf Hochzinödl, Planspitze, Peternpfad, Rosskuppe, Dachl, Hochtor, Gr. Ödstein, Admonter Reichenstein, Sparafeld, Admonter Kalbling - Voi geil!

Thomas Pflügl

Herzlich Willkommen

Neubeitritte im Vereinsjahr 2011 (1. 9. 2010 - 31. 8. 2011)

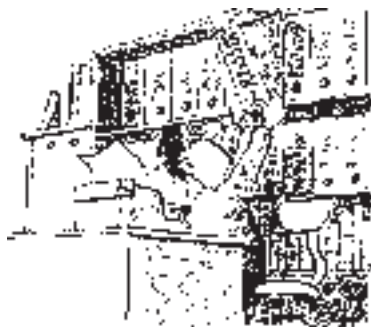
Auracher Klaus (Hagenberg), **Dedl Hannes** (Freistadt), **Ebenhofer Hubert** (Linz), **Eckmüller Ingrid und Hermann** (Windhaag), **Eilmsteiner Sonja** (Leopoldschlag), **Fenzl Rosemarie und Walter** (Windhaag), **Freudenthaler Patrick** (Freistadt), **Friesenecker Andreas und Christian** (Neumarkt), **Gallisti Daniela** (Hirschbach), **Gierer Andreas** (Reichenthal), **Giuliano Roland** (Lasberg), **Haslehner Benjamin, Margit und Manfred** (Wartberg), **Hofer Jasmin** (Wilhering), **Hofer Markus** (Weitersfelden), **Hofreiter Daniel** (Kefermarkt), **Hofstadler Daniel** (Neumarkt), **Jahn Herta und Leopold** (Grünbach), **Jorgal Andre** (Weitersfelden), **Kainmüller Sabine** (Freistadt), **Kirstein Johanna, Sonja, Maximilian und Gerold** (Sandl), **Klaus Erhart** (Neumarkt), **Kletzenbauer Anna** (Lasberg), **Kreiner Erika, Andreas, Florian und Moritz** (Freistadt), **Krempl Mathias** (Wien), **Lehner Wilhelm** (Gutau), **Leitl-Hauser Elisabeth** (Neumarkt), **Leonhardsberger Gertrude** (Lasberg), **Mayr Ingrid** (Kefermarkt), **Mayr Renate** (Gallneukirchen), **Moser Astrid** (Reichenau), **Oprießnig Christoph** (St. Oswald), **Pachinger Maria** (Freistadt), **Pieringer Josef** (Freistadt), **Pirklbauer Anita, Aurelia, Ewald und Jonas** (Hirschbach), **Pirklbauer Bernhard** (Leopoldschlag), **Poimer Herbert** (Reichenau), **Primetzhofer Franz** (Lasberg), **Pruknerová Ivana** (Vyšší Brod), **Pum Raphael** (Sandl), **Riegler Edeltraud und Rudolf** (Neumarkt), **Ruckerbauer Ulrike, Christian, Florian, Michael und Roland** (Alberndorf), **Schachner Roland** (Linz), **Scheuchenegger Renate und Roman** (Unterweikersdorf), **Schöftner Evelyn** (Innsbruck), **Schramm Joel, Kristina, Moana Aliza und Salome** (Neumarkt), **Strauss Margit, Moritz, Peter und Peter** (Unterweikersdorf), **Švagan Tomaz** (Trzin), **Undesser Jolanda Katharina und Anatol Jack** (Weitersfelden), **Walch Krista und Emil** (Wieselburg), **Wald Monika** (Lasberg), **Weissengruber Edith und Hermann** (Untergaisbach), **Winklehner Regina** (Lasberg), **Wolfsegger Flora, Lena Thomas und Wolfsegger-Ruhmer Ulrike** (Wartberg), **Zarzer Heide-Maria und Michael** (Neumarkt), **Zeiml Angela** (Rainbach), **Zeitlinger Julia** (Katsdorf)

Familienermäßigung

Bei Familien, in denen einer oder beide Eltern dem Alpenverein angehören, erhalten Kinder bzw. Jugendliche ohne Einkommen die Mitgliedschaft kostenlos.

www.alpenverein-aktiv.at

besuche das neue Tourenportal
ab März 2012!





Österreichische Post AG, Info.Mail Entgelt bezahlt

www.alpenverein-freistadt.at



Wege ins Freie.